

Erfassungsbogen zur Bewertung der Habitatstrukturen Biberkartierung NRW

Bearbeiter: _____ Revier-Nr. MTB/LFD: _____ - _____

Datum: _____ Reviername: _____

Kreis (Kfz.): _____ Kommune: _____ Gewässer: _____

Kartiert von bis (Ort): _____

Bewertungsparameter

Die Jeweils zutreffende Ausprägung ist anzukreuzen. Die Werte 3, 2, 1, 0 dienen der anschließenden Auswertung

Habitatstruktur

a) Breite des ungenutzten Ufersaums (Bei Fließgewässern: Durchschnitt aus linkem und rechten Ufersaum)

- 3 > 20 m
 2 10 – 20 m
 1 < 10 m

b) Gehölzbestand auf der Fläche 20 m entlang der Ufer (Deckung des Schattenwurfes im Zenith)

- 3 ≥ 40 % der Fläche Gehölz bestanden
 (bei Revieren < 1 km Gewässerabschnitt: > 2 ha Fläche)
 2 20 – 40 % der Fläche Gehölz bestanden
 (bei Revieren < 1 km Gewässerabschnitt: $\geq 1,2$ ha Fläche)
 1 < 20 % der Fläche Gehölz bestanden
 (bei Revieren < 1 km Gewässerabschnitt: < 1,2 ha Fläche)
 0 keine oder nur einzelne Gehölze

c) Weichholzanteil an den Gehölzen

- 3 ≥ 50 % Weichholzanteil
 2 30 – 50 % Weichholzanteil
 1 < 30 % Weichholzanteil

d) Bereiche mit Stauden / ungemähten Kräutern auf der Fläche 20 m entlang der Ufer

- 3 ≥ 40 % der Fläche bedeckt
 2 20 – 40 % der Fläche bedeckt
 1 < 20 % der Fläche bedeckt

e) Ufersubstrat an unverbauten Abschnitten

- 3 Ufer überwiegend erdig, Steilufer auf mind. 10 % der Uferstrecke
 2 Ufer überwiegend erdig, ohne Steilufer
 1 Ufer überwiegend aus Fels, Stein, Kies oder Sand

f) Uferverbau

- 3 techn. Verbau (Steinschüttungen, Spundwände etc.) höchstens punktuell (max einseitig 100 m)
 2 techn. Verbau (Steinschüttungen, Spundwände etc.) 100 m bis 30 % der Ufer
 1 techn. Verbau > 30 % der Ufer
 0 Ufer auf gesamter Länge technisch verbaut